

Risiken

Risikokapital. Alle Finanzinvestitionen beinhalten ein gewisses Risiko. Daher variieren der Wert der Anlage und die Erträge daraus, und der ursprüngliche Anlagebetrag kann nicht garantiert werden.

Glossar

Jensen Alpha: Mit dem Alpha wird die Performance einer Anlage (Fonds) im Vergleich zu ihrem Referenzindex (Benchmark) gemessen. Ein positives Alpha bedeutet, dass der Fonds eine höhere Rendite als der Referenzindex erwirtschaftet hat.

Benchmark (BM): Referenzindex, der einem Anlagefonds als Vergleichsbasis für die Beurteilung der erzielten Performance dienen kann.

Jensen Beta: Der Betafaktor gibt an, inwieweit der Kurs einer Aktie der Wertentwicklung eines Referenzindex folgt, d. h. ob sich die Aktie besser oder schlechter als der Markt entwickelt.

Dachfonds: Wird auch Fund of Funds genannt. Dies sind Investmentfonds, die ihr Fondsvermögen wiederum in anderen Zielfonds anlegen.

Duration: Bezeichnet die Kapitalbindungsdauer einer Geldmarkt- oder Rentenanlage oder sonstiger Forderungsrechte und bestimmt die Preissensitivität gegenüber Zinsänderungen. Im Unterschied zur Restlaufzeit berücksichtigt die Duration Zinszahlungen und Rückzahlungen des investierten Kapitals.

Effektivverzinsung: Die Effektivverzinsung (auf Englisch: „yield to maturity“) beschreibt die durchschnittliche Rendite, die mit einer Anlage jedes Jahr erzielt wird, sofern diese bis zur Fälligkeit gehalten wird.

High-Watermark: Das High-Watermark-Prinzip dient der Festlegung einer Höchstgrenze der erfolgsabhängigen Gebühr bzw. eines eventuellen Aufschlags. Nach diesem Prinzip erhält der Manager des Investmentfonds nur dann eine entsprechende Vergütung, wenn der Nettoinventarwert des Fonds zum Stichtag einen neuen historischen Höchststand aufweist. Der Wert kann für die Bewertung aktiv verwalteter Fonds herangezogen werden.

Information Ratio: Diese Kennzahl beschreibt die Überschussrendite im Verhältnis zum eingegangenen Mehrisiko.

Korrelation: Statistische Grösse, die die lineare Abhängigkeit (bzw. den Grad an Parallelismus) zwischen zwei Zahlenreihen misst, wie z. B. die Performance von zwei Aktienanlagen.

Modifizierte Duration: Hierbei handelt es sich um einen Risikoindikator, der die Auswirkung von Kursschwankungen auf eine Anleihe oder ein Anleihenportfolio misst.

Höchstanzahl: Verbleibender Zeitraum bis zum Fälligkeitsdatum der Rückzahlung einer Anleihe.

Rollierende Performance: Die rollierende Wertentwicklung zeigt einen Performanceerfolg, der periodenartig dargestellt ist und ein bereits erfolgreiches Ergebnis anhand neuer Fondskurse aktualisiert.

Sharpe Ratio: Diese Kennzahl (risikobereinigte Performance) ist die Differenz zwischen der annualisierten durchschnittlichen Rendite und der risikolosen Rendite. Das Ergebnis wird durch die annualisierte Standardabweichung der Renditen geteilt. Je höher die Sharpe Ratio, desto höher ist die Performance des Fonds im Verhältnis zum Risikopotenzial seines Portfolios.

Risk rating (SRI): Die Risikokennzahl, der Summary Risk Indicator (SRI), ist eine Kombination aus der Kennzahl für das Marktrisiko und der Kennzahl für das Kreditrisiko. Die Kennzahl für das Marktrisiko beruht auf einem Massstab für die annualisierte Volatilität, die über die letzten fünf Jahre berechnet wird, sofern die Daten verfügbar sind. Wenn keine Performancehistorie für die letzten fünf Jahre vorliegt, werden die Daten gegebenenfalls durch Werte eines vergleichbaren Fonds, einer Benchmark oder einer simulierten historischen Wertentwicklung ergänzt. Dieses Profil wird anhand von Daten der Vergangenheit ermittelt und ist daher möglicherweise kein verlässlicher Indikator für das künftige Risikoprofil. Die Kennzahl für das Kreditrisiko beurteilt das Kredit- und Konzentrationsrisiko im Portfolio. Die Indikatoren sind nicht garantiert und können sich im Laufe der Zeit verändern. Die niedrigste Kategorie bedeutet nicht, dass eine Anlage «risikofrei» ist.

Total Expense Ratio (TER): Die Gesamtkostenquote (TER) umfasst alle Kosten, die dem Fonds im Laufe eines Jahres entstehen, und wird in Prozent ausgedrückt. Die TER ermöglicht einen genauen Vergleich der Kosten von Fonds unterschiedlicher Gesellschaften.

Tracking Error: Der Tracking Error misst die Renditedifferenz zwischen einem Fonds und seiner Referenzindex.

Volatilität: Risikoindikator für die Schwankungsbreite eines Werts (z. B. Kurs oder Rendite eines Wertpapiers oder eines Fondsanteils) während eines bestimmten Zeitraums. Die Volatilität wird meist in der Standardabweichung gemessen. Je höher die Volatilität, desto grösser ist die Schwankungsbreite.

Year to Date (YTD): Bezeichnet den Zeitraum seit Beginn des Jahres bis zum aktuellen Zeitpunkt.

Yield-to-Worst: Die niedrigste potenzielle Rendite, die ein Anleger mit einer Anlage in eine kündbare Anleihe erzielen könnte, sofern kein Zahlungsausfall eintritt.

Disclaimer

Wichtige rechtliche Hinweise

Die Angaben in diesem Dokument dienen lediglich zum Zwecke der Information und stellen keine Anlageberatung dar. Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben wird keine Haftung übernommen. Die in diesem Dokument enthaltenen Meinungen und Einschätzungen können sich ändern und geben die Ansicht von Carne Global Fund Managers unter den derzeitigen Konjunkturbedingungen wieder. Bei diesem Dokument handelt es sich um Marketingmaterial. Anlagen sollen erst nach der gründlichen Lektüre des aktuellen Rechtsprospekts und/oder des Fondsreglements, des aktuellen Kurzprospekts bzw. der Wesentlichen Anlegerinformationen, „KIID“, der Statuten und des aktuellen Jahres- und Halbjahresberichts (die „rechtlichen Dokumente“) sowie nach einer Beratung durch einen unabhängigen Finanz- und Steuerspezialisten getätigt werden. Der Wert und die Rendite der Anteile können fallen und steigen. Sie werden durch die Marktvolatilität sowie durch Wechselkursschwankungen beeinflusst. Carne Global Fund Managers übernimmt keinerlei Haftung für allfällige Verluste. Die vergangene Wert- und Renditeentwicklung ist kein Indikator für deren laufende und zukünftige Entwicklung. Die Wert- und Renditeentwicklung berücksichtigt nicht allfällige beim Kauf, Rückkauf und/oder Umtausch der Anteile anfallende Kosten und Gebühren. Der beschriebene Fonds ist ein Anlagefonds nach Schweizer Recht (übriger Fonds für traditionelle Anlagen) und ausschliesslich in der Schweiz zum öffentlichen Anbieten und Vertrieben zugelassen. Der Fonds ist nicht in den Vereinigten Staaten und ihren abhängigen Territorien registriert und darf daher dort weder angeboten noch verkauft werden. Fondsleitung ist Carne Global Fund Managers (Switzerland) Ltd.